

# Vielfalt ist unsere Natur



PRESSEMITTEILUNG

## Sperrverordnung aufgehoben: Neujahrsspaziergang durch die Heide mit Rücksicht auf die Natur

Zum Jahreswechsel erlischt die Sperrverordnung für weite Teile der südlichen Kyritz-Ruppiner Heide. Die Heinz Sielmann Stiftung als Flächenbetreuerin bittet weiterhin um Rücksichtnahme auf die Natur.

### Schranken wurden versetzt

„Mit der Aufhebung der Sperrverordnung für weite Teile der Sielmanns Naturlandschaft Kyritz-Ruppiner Heide ergeben sich auch neue naturtouristische Möglichkeiten“, freut sich Nora Künkler, Pressesprecherin der Heinz Sielmann Stiftung. Die Stiftung betreut die 4.000 Hektar Fläche im Süden des ehemaligen Truppenübungsplatzes Wittstock seit 2012 naturschutzfachlich. „Durch unser Engagement konnten in den vergangenen Jahren die Wege von Munition und Gefahrenstoffen befreit und als Wanderwege ausgewiesen werden. Auch die Schutzhütten und Rastplätze wurden von der Stiftung eingerichtet“, erläutert die Stiftungssprecherin. Sondierungen und Gutachten haben nun ergeben, dass die Belastung im südlichen Teil unbedenklich ist. Die Schranken, die zuvor die Eingangsbereiche in Pfalzheim, Rossow und Neuglienicke begleiteten, wurden entsprechend den neuen Grenzen des Sperrgebiets weiter nach Norden versetzt. Der nördliche Teil ist weiterhin nicht betretbar. Im Boden finden sich hier Unmengen alter Munition, die eine Gefahr für Leib und Leben darstellen.

### Zufahrt mit Auto weiterhin nicht gestattet

„Auch wenn die Schranken nun keine direkten Barrieren mehr darstellen – eine Zufahrt mit dem Auto in die Landschaft ist weiterhin nicht gestattet. Wir bitten alle Gäste, Ihre Fahrzeuge auf den Parkplätzen in Pfalzheim und Neuglienicke oder in der Ortslage Rossow abzustellen“, appelliert Künkler an Erholungssuchende.

### Tiere müssen Kräfte schonen

Zurzeit wird gemeinsam mit dem Naturpark, dem Landkreis und der Bundesforst beraten, ob neue Wanderweg-Routen ausgewiesen werden können. „Die Möglichkeit, kleinere Rundtouren anzubieten, wäre eine weitere Aufwertung für das beliebte Ausflugsziel Heide“, erklärt Dr. Jörg Müller, Naturschutzexperte der Stiftung. „Wir erwarten von unseren Gästen einen sorgsamen Umgang mit dem Naturerbe und wünschen uns, dass Wanderer und Radfahrer die vorhandenen Wege benutzen. So

Pfalzheim, Temnitzquell  
xx. Dezember 2022

#### Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler  
Pressesprecherin  
Telefon: 05527 914-428  
Mobil: 0160 889 3809  
E-Mail:  
[nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de](mailto:nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de)

#### Ihr fachlicher Ansprechpartner

Dr. Jörg Müller  
Telefon: 05527 914-424  
Mobil: 0151 61556122  
E-Mail:  
[joerg.mueller@sielmann-stiftung.de](mailto:joerg.mueller@sielmann-stiftung.de)

#### Internet

[www.sielmann-stiftung.de](http://www.sielmann-stiftung.de)  
[facebook.com/sielmannstiftung](https://facebook.com/sielmannstiftung)  
[instagram.com/sielmannstiftung](https://instagram.com/sielmannstiftung)

#### V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung  
**Vorstand**  
Michael Beier  
Gut Herbigshagen  
37115 Duderstadt



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft

# Vielfalt ist unsere Natur



## PRESSEMITTEILUNG

werden Störungen vermieden. Gerade im Winter brauchen große und kleine Wildtiere Ruhe, um Energie sparen zu können“, so Müller weiter. Die Heide steht als Fauna-Flora-Habitat-Gebiet unter dem höchsten Schutzstatus der Europäischen Union. „Wir dürfen hier einen ganz besonderen Naturschatz bewahren! Die Heideflächen zählen zu den größten Europas. Es ist eines der bedeutendsten Brutgebiete für Ziegenmelker und Wiedehopf in Deutschland. Mittlerweile konnten wir über 1.900 Tier-, Pflanzen-, Pilz-, Moos- und Flechtenarten nachweisen“, freut sich der Experte. „Hinterlassen Sie bei Ihren Ausflügen nichts als Fußspuren und nehmen Sie nichts als tolle Natureindrücke mit“, wünscht sich Nora Künkler von den Gästen.

**Das beigefügte Bild können Sie honorarfrei im Rahmen Ihrer Berichterstattung nutzen.**

**Bildunterschrift:** Nachwuchs-Naturschützer Magnus ist vom winterlichen Schneetreiben auf dem Heideturm bei Pfalzheim beeindruckt.

Pfalzheim, Temnitzquell  
xx. Dezember 2022

### Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler  
Pressesprecherin  
Telefon: 05527 914-428  
Mobil: 0160 889 3809  
E-Mail:  
[nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de](mailto:nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de)

### Ihr fachlicher Ansprechpartner

Dr. Jörg Müller  
Telefon: 05527 914-424  
Mobil: 0151 61556122  
E-Mail:  
[joerg.mueller@sielmann-stiftung.de](mailto:joerg.mueller@sielmann-stiftung.de)

### Internet

[www.sielmann-stiftung.de](http://www.sielmann-stiftung.de)  
[facebook.com/sielmannstiftung](https://facebook.com/sielmannstiftung)  
[instagram.com/sielmannstiftung](https://instagram.com/sielmannstiftung)

### V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung  
**Vorstand**  
Michael Beier  
Gut Herbigshagen  
37115 Duderstadt

## Hintergrund

### Die Heinz Sielmann Stiftung

Die Heinz Sielmann Stiftung wurde 1994 von Prof. Heinz Sielmann und seiner Frau Inge Sielmann gegründet. Die Arbeitsschwerpunkte sind der Erhalt der Artenvielfalt, die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Naturschutz und die Bewahrung des filmischen Erbes von Naturfilmepionier Heinz Sielmann. Mit dem Kauf großer unzerschnittener Landschaften erhält und schafft die Heinz Sielmann Stiftung Lebensräume. Heute betreut die Heinz Sielmann Stiftung in Brandenburg gut 13.000 Hektar Naturschutzflächen vor allem auf ehemaligen Truppenübungsplätzen und Tagebaulandschaften, die ein hohes Potenzial an ökologischen Schätzen bieten. An fünf Standorten in Brandenburg entwickeln sich großflächige Naturparadiese, wo Tausende von Tier- und Pflanzenarten ungestört leben und wachsen und Naturliebhaber jeden Alters die Faszination von Landschaft und Tierwelt erleben können - zu Fuß, zu Pferd, per Fahrrad oder auf dem Kremser.

